

POSTULAT
der ADG (SPO-PS-VERTS-PCS)-Fraktion, durch Grossrat (Suppl.) Gilbert Truffer,
betreffend Berechnung Heimfallwerte aus den Lösungsansätzen A, B, und C
(12.06.2012) 4.199

Am 7. Juli 2011 publizierte der Kanton Wallis die Studie «Strategie Wasserkraft Kanton Wallis». Dieser Bericht gibt eine gute Übersicht über die Wasserkraft-Situation von heute in unserem Kanton. Sie zeigt auch die ungleiche Verteilung der Wasserkraft zwischen den Gemeinden unseres Kantons auf. Die Arbeitsgruppe hat drei Lösungsansätze (A, B und C) bezüglich des Heimfalls erarbeitet. Diese werden derzeit in den politischen Gremien, in Verbänden und auch in den Gemeinden diskutiert.

Diese Diskussionen sind schwierig, weil nicht auf den ersten und manchmal auch nicht auf den zweiten Blick ersichtlich ist, was die drei Lösungsansätze A, B und C in Ziffern ausgedrückt bedeuten. Ausgehend von einem anzunehmenden Gesamtheimfall-Wert sollte für jede Gemeinde beziffert werden, was die Umsetzung der Lösungsansätze A, B und C in Zahlen bedeutet, und wie viel Heimfall-Werte den einzelnen Gemeinden in allen drei Varianten zufallen. Nur so kann eine konkrete Diskussion auch in den politischen Gremien und schlussendlich im Grossen Rat geführt werden.

Die Arbeitsgruppe «Strategie Wasserkraft» wurde während ihrer Arbeit von einem externen Büro (BHP) begleitet. Dieses Büro hat alle erforderlichen Daten, um die Heimfallwerte in den drei Lösungsansätzen A, B und C für alle Gemeinden des Kantons zu berechnen.

Schlussfolgerung:

Wir laden den Staatsrat ein, diese Berechnungen in Auftrag zu geben, und baldmöglichst publik zu machen.

Sitten, 12. Juni 2012

ADG (SPO-PS-VERTS-PCS)-Fraktion durch,
Gilbert Truffer, Grossrat (Suppl.)